

1. Kreisklasse Herren OHZ

TV Lilienthal II : SV K. Pennigb./Sand. (SG) II
Montag, 27.11.2023, 20:00 Uhr

Müller beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der 1. Kreisklasse Herren OHZ traf die Mannschaft des TV Lilienthal II am vergangenen Montag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV K. Pennigb./Sand. (SG) II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Gerd Müller. Garant für diesen Heimspielsieg war Gerd Müller, der in seinen Matches ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV K. Pennigb./Sand. (SG) II dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. In vier Sätzen siegten Thoms / Pannwitt gegen Kück / Brockmann und gaben dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Drewes / Pillkuhn fanden Engelken / Müller von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Fünf Sätze lang beharkten sich Link / Brüning und Heckelen / Sept, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließ Andree Thoms seinem Gegner Frank Pillkuhn beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Ohne Satzgewinn für Joachim Engelken verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Markus Drewes. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Christian Link gelang es Walter Heckelen zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Gerd Müller und Hans-Jürgen Kück, die Gerd Müller letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Thomas Pannwitt gegen Lennart Brockmann zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Einen Sieg fuhr danach Reinhard Brüning bei seinem 3:1 gegen Karl-Heinz Sept ein. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indessen danach Andree Thoms bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Markus Drewes ab Ballwechsel 1. Eine knappe Niederlage gab es wenig später für Joachim Engelken beim 13:15, 12:10, 7:11, 11:6, 6:11 gegen Frank Pillkuhn. Christian Link überzeugte im Match gegen Hans-Jürgen Kück, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Kück nur 6 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelang. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Zwar brachte Walter Heckelen Gerd Müller phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Gerd Müller mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TV Lilienthal II in der Saison nun 4 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 11.12.2023 gegen den TSV Lesumstotel II an. Für den SV K. Pennigb./Sand. (SG) II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den MTV Lübberstedt II am 30.11.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:8 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TV Lilienthal II

Doppel: Thoms / Pannwitt 1:0, Engelken / Müller 1:0, Link / Brüning 0:1

Einzel: A. Thoms 1:1, J. Engelken 0:2, C. Link 2:0, G. Müller 2:0, T. Pannwitt 1:0, R. Brüning 1:0

SV K. Pennigb./Sand. (SG) II

Doppel: Drewes / Pillkuhn 0:1, Kück / Brockmann 0:1, Heckelen / Sept 1:0

Einzel: M. Drewes 2:0, F. Pillkuhn 1:1, H. Kück 0:2, W. Heckelen 0:2, K. Sept 0:1, L. Brockmann 0:1